

	<p>Objekt: Umayyaden: Zeit von Sulaymān bis Hišām</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Frühmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 18284100</p>
--	---

Beschreibung

Fragment einer zerteilten Münze, von der etwa die Hälfte vorliegt. Auf der Rückseite ist ein Zentrierpunkt zu erkennen. Die Jahreszahl sowie der Münzstättenname sind abgeschnitten, jedoch ist aufgrund des Stils im Stempelschnitt sowie dem Punkt unter dem Begriff ḍuriba von Damaskus und dem Zeitraum 97 bis 106 AH als Prägejahr auszugehen.

Vorderseite: Umlaufend Nennung von Nominal, Münzstätte und Prägejahr. Im Feld das Glaubensbekenntnis. Unter ḍuriba sind zwei Punkte zu erkennen. Als Randzier drei Zackenkreise.

Rückseite: Umlaufend Koranzitat 9:33. Feld mit Koranzitat 112:1-4. Als Randzier 5x o zwischen zwei Zackenkreisen. Feld von Zackenkreisen eingefasst.

Einrieb: Einrieb mit einem Objekt undefinierter Form, meist in Form einer groben Scharte, u. a. zu Prüfzwecken an Münzen angebracht. Auch nachträgliche Verletzungen, z. B. durch Pickelhieb beim Bergen/Auffinden des Objekts.

Halbiert: Halbiert, in zwei Teile geteilt (meist nur ein Teil erhalten).

Die Digitalisierung wurde durch die Deutsche Digitale Bibliothek im Rahmen des von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) geförderten Programms NEUSTART KULTUR ermöglicht.

Gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.

Zentrierpunkt: Ein oder mehrere Zentrierpunkte wurden vor dem Prägevorgang in den Schrötling eingebracht.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 1.13 g; Durchmesser: 26 mm;
Stempelstellung: 2 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	715-725 n. Chr.
	wer	
	wo	Damaskus
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Ralswiek
Besessen	wann	
	wer	Akademie der Wissenschaften der DDR (AdW)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Vorderer Orient
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Sulaiman ibn Abd al-Malik (674-717)
	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	ʿUmar ibn ʿAbd al-ʿAzīz (680-720)
	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Abū Ḥālid Yazīd (II.) ibn ʿAbd al-Malik (101-105 AH/720-724), Kalif (687-724)
	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Hischām ibn ʿAbd al-Malik (691-743)
	wo	

Schlagworte

- Dirhem
- Frühes Mittelalter
- Frühmittelalter
- Gegenstempel, Erosionen u.a
- Mittelalter
- Münze
- Silber
- Weltliche Fürsten

Literatur

- J. Herrmann, Ralswiek auf Rügen Teil IV, Beiträge zur Ur- und Frühgeschichte Mecklenburg-Vorpommerns 45 (2006) Nr. 261. Vgl. M. Klat, Post-Reform Dirhams (2002) Nr. 342-350.a (verschiedene Prägejahre)..